

MAMMOGRAPHIE SCREENING PROGRAMM

Vom 02. Januar 2023 bis vorauss. Ende Mai 2023
kommt die mobile Mammographie-Einheit zur Versorgung
des Kreises Borken bereits zum neunten Mal nach Gronau.

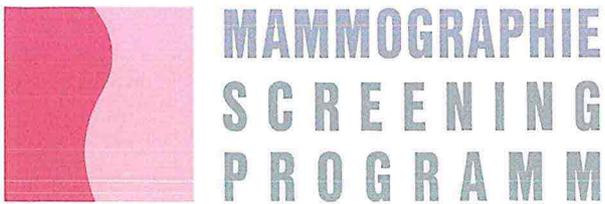
Mammobil in Gronau



Das Mammobil steht
auf dem Parkplatz
Hörster Straße
(neben dem Walter-Thiemann-Haus).

Alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahren
erhalten automatisch eine schriftliche Einladung.

Dr. Krüger MVZ GmbH
Diagnostische Radiologie und Nuklearmedizin
Ahaus – Vreden – Bocholt



Ein deutschlandweit eingeführtes

Programm mit hohen Qualitätsstandards

zur Früherkennung von Brustkrebs

Was heißt Mammographie- Screening? Röntgenologische Reihenuntersuchung der Brust.

Wer kann teilnehmen? Alle Frauen von 50 bis 69 Jahren.

Welche Kosten entstehen?

Die Untersuchung ist kostenlos, d. h. sie wird von allen Krankenkassen übernommen.

Warum Screening?

Um Tumore im Frühstadium zu entdecken, so dass es gute Heilungschancen gibt.

Wann kann die Frau zur Mammographie kommen?

Die Zentrale Stelle in Münster lädt anhand von Daten des Melderegisters die Frauen automatisch schriftlich unter Angabe des Ortes und des Termins alle zwei Jahre zu der Untersuchung ein.

Wo kann sich die Frau selber einen Termin geben lassen oder ihren Termin verschieben?

Bei der Zentralen Stelle in Münster unter der Tel.-Nr.: 0251/929 5000 (Info- Telefon). Fax-Nr.: 0251/929 5019, Email zentrale-stelle@mswl.de.

Kann man auch ohne Termin kommen?

Nein, aber Sie können sich bei der Zentralen Stelle unter der Tel.-Nr. 0251/929500 jederzeit einen Termin geben lassen.

Aus welchen Gründen kann die Teilnehmerin nicht gescreent werden?

- Wenn in den letzten 12 Monaten schon eine Mammographie stattgefunden hat.
- Wenn sich die Teilnehmerin bereits in ärztlicher Behandlung aufgrund einer Brusterkrankung befindet.
- Wenn zum Zeitpunkt der Einladung Brustbeschwerden vorliegen.
In diesen Fällen rufen Sie bitte die Zentrale Stelle an, Info- Tel.: 0251/929 5000.

Was erwartet die Frau am Tag der Untersuchung?

- Wichtig ist, die Versichertenkarte und die Einladung mitzubringen.
- Bitte kein Deodorant und keine Bodylotion am Tag der Mammographie benutzen.
- Die Teilnehmerin muss einen Bogen ausfüllen mit ihren Personalien, behandelndem Gynäkologen und Hausarzt, Jahr der vorherigen Mammographie.
- Die Teilnehmerin wird von einer speziell geschulten röntgenologischen Assistentin geröntgt. Danach kann die Teilnehmerin sofort nach Hause gehen.

Wann bekommt die Teilnehmerin das Ergebnis?

Nach sieben Werktagen bekommt die Frau einen Brief nach Hause mit der Nachricht, dass sie in zwei Jahren wieder eingeladen wird, weil es keinen auffälligen Befund gab, oder mit einer Einladung zu einer weiteren diagnostischen Abklärung.

Diese weiterführende Diagnostik besteht sowohl aus einem Gespräch mit der Programmverantwortlichen Ärztin/dem Programmverantwortlichen Arzt als auch einer weiteren Untersuchung (Tastuntersuchung der Brust, Ultraschall, evtl. zusätzliche Röntgenuntersuchung). Möglich ist auch eine Probeentnahme aus der Brust, für die aber ein weiterer Termin vereinbart wird.

Die Gynäkologen und/oder behandelnden Hausärzte werden auf Wunsch der Patientin ebenfalls über das Ergebnis informiert.